

N i e d e r s c h r i f t

der Sitzung des Gemeindeentwicklungsausschusses am 06.05.2008
19:00 – 21:30 Uhr, Gemeindeverwaltung Rangsdorf, Ladestr. 6

Anwesenheit:

Stimmberechtigte Mitglieder:	Herr Kamradt Herr Ruselack Herr Sauer Herr Wetzel Herr Dux Herr Silvan	Ausschuss-Vorsitzender
sachkundige Einwohner:	Herr Krüger Herr Sprenger Herr Barz Herr Hiekel Frau Naumann	
Entschuldigt:	Frau Enke	
Gemeindeverwaltung:	Herr Rocher Frau Lange Frau Furcht Frau Marks	Bürgermeister Leiterin Bauamt Mitarbeiterin Bauamt/Tiefbau Schriftführerin
Gäste:	Frau Wolffgramm Herr Krückeberg Herr Rocher, M. Herr Fetzer Frau Bley Herr Sollich Frau Böhler Frau Kruse Herr Straube Herr Stahnke Herr Weinert Herr Richert Frau Schneck Ca. 5 Bürger	Planerin B-Plan „Rangsdorf Süd-West 1B“ Weichsel Sollich Architekten)) Planungsgemeinschaft Böhler & Naumann)) FFW)) als Vertreter für den Bauhof MAZ

Verlauf der Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit

Die Sitzung wird um 19:00 Uhr vom Ausschussvorsitzenden, Herrn Kamradt eröffnet. Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Anwesenheit aller 6 stimmberechtigten Mitglieder werden festgestellt.

2. Bekanntgabe der Tagesordnung / Änderungsanträge

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Anwesenheit
2. Bekanntgabe der Tagesordnung / Änderungsanträge
3. Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 08.04.2008 – öffentlicher Teil -
4. Park- und Grünflächengestaltung des Platzes der Deutschen Einheit in der Puschkinstraße sowie des Dorfangers in der Seebadallee (73/08)
5. Auslegungsbeschluss des Bebauungsplanes „Rangsdorf Südwest 1B“ (76/08)
6. Ergänzungsbebauung auf dem Konversionsgelände (72/08)
7. Entwicklungskonzeption für die Freiwillige Feuerwehr und den Baubetriebshof Rangsdorf
8. Beratung zum Flächennutzungsplan
9. Gestaltungsvorschlag „Neubau Rathaus“ (74/08)
10. Nutzungsänderung zur Selbstschraubgarage (70/08)
11. Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses im Zeisigweg (71/08)
12. Vorbescheid zur Errichtung eines Bungalows zur Wohnnutzung im Meinhardtsweg (75/08)
13. Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses im Meinhardtsweg (77/08)
14. Errichtung eines Einfamilienhauses im Kienitzer Weg im OT Groß Machnow“ (79/08)
15. Einwohnerfragestunde
- nichtöffentlicher Teil -
16. Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 08.04.2008 – nichtöffentlicher. Teil -

Die Vorlage zum TOP 14. wurde in der Woche vor der Sitzung verteilt und nachträglich eingefügt.

3. Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 08.04.2008 – öffentlicher Teil –

Gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift werden keine Einwände erhoben, er gilt somit als bestätigt.

4. Park- und Grünflächengestaltung des Platzes der Deutschen Einheit in der Puschkinstraße sowie des Dorfangers in der Seebadallee

Frau Kruse erläutert zuerst sehr detailliert die vorliegende Planung zur Gestaltung des Platzes der Deutschen Einheit. Dieser enthält verschiedene Stationen zum Verweilen und Spielen für Jung und Alt. Mit einigen Hinweisen und Nachfragen wird dieser Standort wohlwollend von den Ausschussmitgliedern angenommen.

In der Fortschreibung der Planung ist zu prüfen, ob der jetzt vorhandene befestigte Weg erhalten bleiben muss und ob die Zufahrt zum Flurstück 415 bei der Planung berücksichtigt ist. Weiterhin sollen zu dieser Planung die Bürger im Rahmen einer Versammlung befragt werden.

Über die Planung des Platzes der Deutschen Einheit (Punkt 1. der Beschlussvorlage) wird einzeln abgestimmt.

Abstimmung:

6 / 0 / 0

Danach stellt Frau Kruse die unter Punkt 2. der Vorlage genannte Planung zum Dorfanger, einmal den westlichen Teil und zum anderen den östlichen Teil, vor.

Zum westlichen Teil des Dorfangers sind sich die Ausschussmitglieder einig, diesen so zu belassen, wie er ist; dieses betrifft auch die Wegführung. Die Dorfaue sollte Dorfaue bleiben und ihr nicht der Dorfcharakter genommen werden.

Der Gemeindeentwicklungsausschuss spricht sich gegen die Neugestaltung des Dorfangers westlicher Teil aus.

Abstimmung zum westlichen Teil des Dorfangers: 1 / 5 / 0

Die Planung des östlichen Teiles des Dorfangers wird vom Antragsteller zurückgezogen. Diese soll vorerst zur Diskussion in die „Geschichtswerkstatt“ gegeben werden.

5. Auslegungsbeschluss des Bebauungsplanes „Rangsdorf Süd-West 1B“

Frau Bley informiert über die im Bebauungsplanentwurf und Umweltbericht berücksichtigten Stellungnahmen aus der frühzeitigen TÖB-Beteiligung. Durch die Planerin wird erläutert, dass durch die Planstraße A nur die anliegenden Grundstücke erschlossen werden. Die Anbindungen des zukünftigen Ost-West-Corsos sind über die Planstraße B und die Puschkinstraße beabsichtigt. Aus diesen Gründen kann auf die Anlage eines Gehweges verzichtet werden. Von den Ausschusssmitgliedern gibt es keine Einwände.

Der Gemeindeentwicklungsausschuss spricht seine Empfehlung zur Beschlussvorlage aus.

Abstimmung: 5 / 1 / 0

6. Ergänzungsbebauung auf dem Konversionsgelände

Herr Rocher und Herr Sollich erläutern das vorliegende Konzept. Das Vorhaben wird positiv betrachtet. Um die beabsichtigten Nutzungen dauerhaft zu sichern, sollen diese Flächen in den B-Plan „Nord-Süd-Verbinder“ integriert werden.

Der Gemeindentwicklungsausschuss empfiehlt die Beschlussfassung.

Abstimmung: 5 / 0 / 1

7. Entwicklungskonzeption für die Freiwillige Feuerwehr und den Baubetriebshof Rangsdorf

Herr Straube von der FFW berichtet über den jetzigen Standort, der viel zu klein und reparaturbedürftig ist. Der vorgeschlagene neue Standort hinter der Jugendfeuerwehr wird akzeptiert.

Als Vertreter vom Bauhof sagt Herr Weinert, dass der jetzige Standort im Jütenweg 3 nicht mehr den heute geforderten technischen Normen und Anforderungen gerecht wird. Die Verlegung in das derzeit von der Feuerwehr genutzte Gebäude am Pramsdorfer Weg als Hauptsitz und die Nutzung der Halle auf dem Gelände am Bahnübergang in der Seebadallee entspricht den Anforderungen.

Die Mitglieder des Gemeindeentwicklungsausschusses geben ihre Zustimmung. Ein Grundsatzbeschluss für die Gemeindevertretung wird dazu vorbereitet.

8. Beratung zum Flächennutzungsplan

Der Gemeindeentwicklungsausschuss trägt die Auffassung der Verwaltung mit, die Trassenführung der Bergstraße nicht zu verschieben.

9. Gestaltungsvorschlag „Neubau Rathaus“

Es liegt ein neuer Gestaltungsvorschlag des Vorhabenträgers vor. Markt und Rathaus sollen in einem Gebäude untergebracht werden. Mit dieser Variante könnten die Kosten reduziert sowie geforderte Stellplätze und Ersatzpflanzungen auf dem Grundstück realisiert werden.

Bei dieser neuen Variante würde sich die Verwaltung auf einer Ebene befinden.

Da in der Diskussion Fragen zu den Kosten gestellt werden, wird der TOP im nichtöffentlichen Teil weiter behandelt.

10. Nutzungsänderung zur Selbstschraubgarage

Der Ortsbeirat hat seine Empfehlung ausgesprochen.

Hierzu wird kritisch bemerkt, dass die Anlage doch schon einige Zeit in Betrieb ist und warum erst jetzt der Bauantrag auf Nutzungsänderung vorliegt.

Der Gemeindeentwicklungsausschuss spricht sich für die Beschlussfassung aus.

Abstimmung: 3 / 1 / 2

11. Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses im Zeisigweg

Hier handelt es sich um eine Befreiung von den Festsetzungen des Vorhaben und Erschließungsplanes „Grenzweg“ zur Überschreitung der Baugrenze. Gemäß dem vorliegenden Grundriss beträgt die Überschreitung insgesamt 7,00 m.

Da in diesem Gebiet schon diverse Überschreitungen zugestimmt wurden, empfiehlt der Gemeindeentwicklungsausschuss die Beschlussfassung.

Abstimmung: 4 / 0 / 2

12. Vorbescheid zur Errichtung eines Bungalows zur Wohnnutzung im Meinhardtsweg

Der Antragsteller hatte bereits im letzten Jahr einen Antrag auf Vorbescheid gestellt, der abgelehnt wurde. Dazu hat er Widerspruch eingelegt und die nochmalige Prüfung ergab, dass das Vorhaben zulässig ist und demzufolge die Gemeinde das gemeindliche Einvernehmen rechtswidrig versagt hat. Mit der nochmaligen Anhörung hat die Gemeinde die Möglichkeit, das Einvernehmen erneut zu erteilen.

Der Gemeindeentwicklungsausschuss empfiehlt die Beschlussfassung.

Abstimmung: 2 / 1 / 3

13. Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses im Meinhardtsweg

Hier liegt der gleiche Sachverhalt, wie zum TOP 12 vor.

Der Gemeindeentwicklungsausschuss gibt die Empfehlung, der Beschlussvorlage nicht zu zustimmen.

Abstimmung: 2 / 2 / 2

14. Errichtung eines Einfamilienhauses im Kienitzer Weg im OT Groß Machnow“

Die Zustimmung des Ortsbeirates zur Beschlussfassung liegt vor.

Hier wird ein Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Mühlenberg/Mittenwalder Straße“ wegen Überschreitung der Baugrenze um 1,10 m gestellt.

Dieser Antrag wird in den nichtöffentlichen Teil verschoben, da bei der Begründung private Belange betroffen sind.

15. Einwohnerfragestunde

Zu nachfolgenden Themen gab es Hinweise und Fragen:

Frau Wolffgramm fragt an: Wer hat den Rasen auf dem Platz der Deutschen Einheit gemäht? Sie bemerkt, dass dort alle Stockrosen mit abgemäht wurden. Diese Frage konnte nicht beantwortet werden, muss geprüft werden.

Herr Braasch hat eine Anfrage zu dem Konzept Neubau oder Restaurierung des Denkmals am Dorfanger. Er möchte wissen, ob das Konzept alle Bürger von Rangsdorf, Groß Machnow und Klein Kienitz betrifft oder dieses ganz allgemein gefasst ist? Herr Rocher antwortet, dass dieses noch zu klären ist.

Weiterhin möchte Herr Braasch wissen, warum für die Bürger nicht dargestellt wird, was der Supermarkt kostet?

Herr Rocher teilt mit, dass dieses die Gemeindeordnung, als schützwürdige Interessen Einzelner, verbietet.

Herr Ruselack bemerkt, dass es Zeit wäre, in Groß Machnow auf dem Dorfanger Rasen zu mähen. Weiterhin teilt er mit, dass sich auf dem Kienitzer Weg/Stichweg in Richtung Fiege zwei Gullys ohne Deckel befinden.

Herr Rocher antwortet, dass ihm der Nutzer bekannt ist und dass er dies klärt.

Herr Gohl bittet, den Dorfplatz nicht zu verschandeln und beim Bau des Denkmals darauf zu achten, dass dieses nicht zu dicht bepflanzt wird.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 21:25 Uhr beendet.
Die anwesenden Gäste verlassen den Sitzungsraum.

Fortführung der Niederschrift mit dem nichtöffentlichen Teil ab Seite 6

- nichtöffentlicher Teil -
der Niederschrift der Sitzung des Gemeindentwicklungsausschusses am
06.05.2008

Die Sitzung wird um 21:55 Uhr geschlossen.

(E. Kamradt)
Ausschuss-Vorsitzender

(K. Marks)
Schriftführer